



Rothweiler

Kontakt

GuterWein Rothweiler
Berliner Ring 184
64625 Bensheim-Auerbach
Tel. 06251-76569
Fax: 06251-788385
www.hanno-rothweiler.de
mail@hanno-rothweiler.de

Besuchszeiten

Mo.-Fr. 17-19 Uhr, Sa. 10-13
Uhr und nach Vereinbarung
(Tel. 0171-6825773)

Inhaber/Betriebsleiter

Hanno Rothweiler

Rebfläche

4 Hektar
(+ 2,5 ha Traubenzukauf)

Produktion

50.000 Flaschen

Hanno Rothweiler, der nicht aus einer Winzerfamilie stammt, hat schon während seiner Ausbildung 1983 seine ersten eigenen Weine gemacht. Seine Weinberge liegen in den Lagen Zwingenberger Steingeröll, Alsbacher Schöntal, Auerbacher Fürstenlager und Höllberg, sowie in den Heppenheimer Lagen Steinkopf und Eckweg und im Bensheimer Wolfsmagen. Wichtigste Rebsorte ist Riesling, der 30 Prozent der Rebfläche einnimmt. Es folgen Grauburgunder, Weißburgunder, Müller-Thurgau, St. Laurent, Gelber Muskateller, Syrah und Cabernet Sauvignon. Dazu gibt es Sorten wie Ehrenfelser, Traminer, Dakapo, Roter Riesling oder Primitivo, zuletzt hat er Cabernet Blanc und Weißburgunder anstelle von Riesling gepflanzt. Die Rotweine werden mit den Rappen maischevergoren und dann gut ein Jahr im Barrique ausgebaut. Die Weine werden zu 90 Prozent trocken ausgebaut. Neben Weinen führt Hanno Rothweiler auch Obstbrände und Liköre im Programm.



Kollektion

Ein sehr eigenständiger, nicht dosierter Sekt eröffnet den Reigen: Die ungewöhnliche Cuvée aus Lemberger und Merlot zeigt rote Früchte im Bouquet, ist frisch, klar und zupackend im Mund, recht aggressiv. Der würzige, geradlinige Literriesling ist wie immer eine sichere Bank. Auch sonst überzeugen die Weißweine, sind sehr gleichmäßig: Der Muskateller besitzt viel Frucht und Frische, gute Struktur und Grip, der Cabernet Blanc zeigt etwas florale Noten im Bouquet, besitzt Frische und Grip, der zwölf Monate im Barrique ausgebaute 2019er Pinot Blanc zeigt eigenwillig rauchige Noten im Bouquet, besitzt viel Fülle und süße Frucht im Mund sowie ausgeprägte Vanillenoten. Spannend und sehr eigenständig sind die 2020er Rotweine, vom etwas speck- und vanilleduftigen Pinot Noir und dem tanninbetonten Syrah bis hin zum Cabernet Sauvignon, der intensive Frucht, Kraft, gute Struktur und jugendliche Tannine besitzt. —



Weinbewertung

- 85** 2020 Lemberger/Merlot Sekt zero dosage | 12,5%/17,20€
- 82** 2021 Riesling (1l) | 12%/7,80€
- 83** 2021 Riesling (Der Federleichte) Auerbacher Fürstenlager | 10%/9,30€
- 81** 2021 Roter Riesling & Weißer Riesling „Gewinngemeinschaft“ | 12%/9,30€
- 84** 2021 Gelber Muskateller Auerbacher Fürstenlager | 12%/9,70€
- 84** 2021 Cabernet Blanc Auerbacher Fürstenlager | 12%/9,30€
- 84** 2019 Pinot Blanc Heppenheimer Steinkopf | 13%/18,10€
- 83** 2021 Cabernet Sauvignon Weißherbst Auerbacher Fürstenlager | 12%/9,80€
- 83** 2021 Blauer Portugieser Rosé | 11,5%/9,80€
- 87** 2020 Cabernet Sauvignon Auerbacher Fürstenlager | 13%/12,70€
- 85** 2020 Pinot Noir Heppenheimer Eckweg | 13%/13,20€
- 84** 2020 Syrah Auerbacher Fürstenlager | 13%/13,20€

